

ECUADOR | GALAPAGOS

Expedition ins Tierreich



Tag 1: Abflug Deutschland - Ankunft Quito

Morgens fliegen Sie von Deutschland/Österreich/Schweiz aus los und kommen am späten Nachmittag in Quito, der Hauptstadt Ecuadors, an. Am Flughafen erwartet Sie unser Reiseleiter und wird Sie in Ihr Hotel bringen. Willkommen in Ecuador!



Tag 2: Quito Stadtbesichtigung

✓ Frühstück ✓ Abendessen

Stadtrundgang koloniales Quito

Genießen Sie auf unserer heutigen Stadtbesichtigung eine der schönsten und größten kolonialen Altstädte Südamerikas. Die Altstadt von Quito (von der UNESCO schon 1978 zum Weltkulturerbe erklärt) wurde über die letzten Jahre wunderbar restauriert und erstrahlt mittlerweile in einem neuen alten Glanz.

Unser Weg führt uns durch lebendige Straßen mit bunten Häusern, über wunderschöne Plätze, wie z. B. dem Plaza Grande und San Francisco, zu pompösen und Gold beschmückten Kirchen, allen voran La Companía. Im Hintergrund, auf dem Hügel „El Panecillo“ immer sichtbar, wacht ständig die Statue und Wahrzeichen der Stadt, la Virgen de Quito. Ein Besuch der „Virgen“ mit fantastischen Blick über Quito, sowie des Klosters San Francisco, ein Juwel der Kolonialkunst Amerikas, darf auf unserer Stadtrundfahrt natürlich nicht fehlen.

Am Nachmittag machen wir uns auf den Weg zum Thermalbad Papallacta. Unterwegs besuchen wir die Rosenfarm „Sacha Rose“ auf 3200 m Höhe – ein Traum für Blumenliebhaber. Bei einer Führung entdecken wir die größte Rosenblüte der Welt und erfahren mehr über Anbau und Pflege der Rosen. Danach geht es über einen Anden-Pass (4000 m) in ein Tal, wo wir am späten Nachmittag das Thermalbad Papallacta (3300 m) erreichen. Die warmen Quellen lassen sich zu dieser Zeit besonders angenehm genießen, da es kühler ist. Mit etwas Glück zeigt sich der Vulkan Antisana, wenn sich die Wolken auflösen. Den Tag lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen – die regionale Spezialität „trucha“ (Forelle) ist dabei sehr zu empfehlen. Anschließend kehren wir entspannt nach Quito zurück.



Tag 3: Quito – Freier Tag

✓ Frühstück

Optional: Tagesausflug Nationalpark Cotopaxi

Optional: Tagesausflug Markt in Otavalo & Kratersee Cuicocha

Optional: Seilbahnfahrt auf den Vulkan Pichincha

Heute steht uns der Tag zur freien Verfügung. Wir entscheiden selbst, was wir am liebsten unternehmen möchten. Je nach persönlichen Vorlieben können wir zwischen den folgenden optionalen Ausflügen wählen:

Optionaler Ausflug Nationalpark Cotopaxi: Der höchste freistehende aktive Vulkan der Erde erwartet uns auf einer Tagestour. Wir haben die Möglichkeit, eine schöne Wanderung um die Limpiopungo-Lagune zu unternehmen und bis auf 4.800 m aufzusteigen. Mit etwas Glück sehen wir vielleicht Kondore, Wildpferde oder Andenfüchse (Preis ab 4 Personen ca. 90 USD p. P., nur vorab buchbar bis 2 Monate vor Reisebeginn, Reiseleitung auf Englisch).

Optionaler Ausflug Markt in Otavalo & Kratersee Cuicocha: Diese Tagestour ist ideal für alle, die sowohl an der Kultur von vor Ort als auch an schöner Natur interessiert sind. Wir erkunden einen der bedeutendsten Handwerksmärkte Lateinamerikas in Otavalo. Der idyllische Kratersee Cuicocha bietet anschließend einen angenehmen Kontrast, und mit etwas Glück können wir Kondore aus nächster Nähe beobachten (Preis ab 4 Personen ca. 85 USD, nur vorab buchbar bis 2 Monate vor Reisebeginn, Reiseleitung deutschsprachig).

Optionaler Ausflug Seilbahnfahrt auf den Vulkan Pichincha: Am Fuße des Vulkans Pichincha besteigen Sie eine Gondel und werden in 10 Minuten von 2.950 Metern Höhe über 1.000 Meter bis auf 4.050 Metern hinaufbefördert. Auf dem „Cruz Loma“ angekommen, erwartet Sie bei gutem Wetter eine fantastische Aussicht über Quito und die schneebedeckten Andengipfel. Wenn Sie sich nach einer kurzen Pause schon an die Höhe gewöhnt haben, können Sie auch einen kleinen Spaziergang durch die Páramo-Landschaft unternehmen. Langsam laufen ist aber angeraten, da der Sauerstoff in dieser Höhe schon sehr knapp ist. Oder Sie lassen sich einfach von der puren Bergluft neue Kräfte verleihen, bevor Sie die Rückfahrt antreten. Anschließend geht es wieder mit der Seilbahn zurück ins Tal (Preis ab 2 Personen 70 USD p. P., nur vorab buchbar bis 2 Monate vor Reisebeginn, Reiseleitung deutschsprachig).

Beachten Sie, dass dieser Ausflug nicht vor Ort gebucht werden kann. Bei Interesse geben Sie Ihren Wunsch bitte bei der Buchung bekannt.

Tag 4: Quito - Bergnebelwald Mindo

✓ Frühstück

Äquatordenkmal „Mitad del Mundo“

Besuch einer Schmetterlingsfarm

Auf unserem Weg nach Mindo erwartet uns heute ein spannendes Erlebnis: Wir haben die Möglichkeit, uns gleichzeitig auf beide Erdhalbkugeln zu stellen. Nach einer knapp einstündigen Fahrt erreichen wir das beeindruckende Äquatordenkmal „Mitad del Mundo“. Hier ermittelten Anfang des 18. Jahrhunderts französische Wissenschaftler den vermeintlichen Mittelpunkt der Erde. Wir schlendern durch das Areal, schießen Erinnerungsfotos und tauchen in die faszinierende Geschichte ein.

Unsere Reise führt uns weiter zum Museum Intiñan. Dank moderner Technologie haben Forscher vor wenigen Jahren herausgefunden, dass der exakte Äquator etwa 200 Meter weiter nördlich liegt. Im Museum nehmen wir an einer geführten Tour teil und führen Experimente durch, die eindrucksvoll beweisen, dass wir uns tatsächlich mitten auf dem Äquator befinden. Seien Sie gespannt auf diese einmalige Erfahrung!

Anschließend setzen wir unsere Reise fort und erreichen das idyllische Dorf Mindo, das in einem subtropischen Talkessel auf 1250 Metern Höhe liegt. Mindo ist berühmt für seine Schmetterlinge, Orchideen und über 400 Vogelarten. Am Nachmittag besuchen wir eine Schmetterlingsfarm, wo wir die farbenfrohen Schmetterlinge beobachten und mehr über ihren faszinierenden Lebenszyklus lernen.

Zum Abschluss unseres Tages haben wir die Wahl: Wir können entweder einen zauberhaften Orchideengarten besuchen oder in einem der gemütlichen Cafés eine Tasse Kaffee aus frisch gemahlten Arabica-Bohnen genießen. Heute übernachten wir in Mindo und lassen die Eindrücke dieses abwechslungsreichen Tages auf uns wirken.

Tag 5: Mindo-Quito

✓ Frühstück

Fahrt mit der Seilbahn "Tarabita" zu den Wasserfällen

Wanderung durch das „Santuario de Cascadas“

Bademöglichkeit in natürlichen Wasserfällen

Heute erwartet uns ein weiteres Highlight im Naturparadies Mindo. Am Morgen machen wir uns auf den Weg ins Naturschutzgebiet Mindo-Nambillo, das mit seiner einzigartigen Tier- und Pflanzenwelt zu den artenreichsten Regionen der Welt zählt.

Wir machen eine etwa dreistündige Wanderung durch das Wasserfallschutzgebiet „Santuario de Cascadas“. Der gut ausgebaute Weg führt uns durch dichten Wald und vorbei an mehreren malerischen Wasserfällen – eine perfekte Kombination aus Bewegung, Naturerlebnis und tropischer Kulisse. Wer möchte, kann sich an einem der Wasserfälle bei einem erfrischenden Bad in glasklarem Quellwasser abkühlen – ein unvergessliches Erlebnis!

Nach dieser intensiven Naturerfahrung verabschieden wir uns vom tropischen Nebelwald und fahren zurück ins Andenhochland nach Quito. Obwohl die ecuadorianische Hauptstadt nur rund 60 km Luftlinie entfernt liegt, passieren wir auf dem Weg mehrere Klimazonen – ein eindrucksvoller Beweis für die landschaftliche Vielfalt Ecuadors.

Der Abend in Quito steht Ihnen zur freien Verfügung. Wie wäre es mit einem gemütlichen Abendessen in einem der traditionellen Restaurants? Die Hochlandküche Ecuadors bietet kulinarische Überraschungen mit lokalen Spezialitäten, herzhaften Aromen und viel Authentizität – der perfekte Abschluss eines erlebnisreichen Tages.

Tag 6: Quito - Insel San Cristobal

✓ Frühstück

Flug nach San Cristobal

San Cristobal: Informationszentrum „Gianni Arismendy“

Fregattvogelfelsen „Las Tijeretas“

Heute beginnen wir unser Abenteuer auf den fantastischen Galapagos-Inseln. Am Morgen werden wir im Hotel von unserem Guide abgeholt und zum Flughafen von Quito gebracht. Von dort fliegen wir auf die Insel San Cristobal. Denken Sie daran, Ihre Uhr umzustellen, denn die Uhrzeit auf den Galapagos-Inseln ist eine Stunde früher als auf dem Festland.

Am Flughafen von San Cristobal werden wir bereits von unserem Galapagos-Naturführer herzlich empfangen. Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir unsere Unterkunft in Puerto Baquerizo Moreno. Am Nachmittag besuchen wir das

Informationszentrum „Gianni Arismendy“ des Nationalparks Galapagos. Hier erhalten wir einen umfassenden Überblick über die Entstehungsgeschichte des Archipels und die menschliche Besiedlungsgeschichte.

Anschließend unternehmen wir eine etwa zweistündige Wanderung zum „Cerro de las Tijeretas“ (Fregattvogelfelsen). Ein Netz kleiner Wege führt uns zu verschiedenen Aussichtspunkten über diese wunderschöne Bucht, die Heimat einer großen Anzahl von Fregattvögeln ist. Am Strand von Punta Carola können wir dann in aller Ruhe die Landschaft und Natur auf uns wirken lassen.

Am Abend bietet sich ein entspannter Spaziergang entlang der schönen Uferpromenade von Puerto Baquerizo Moreno an. Diese Promenade ist nicht nur das Zentrum der lokalen Bevölkerung, sondern auch das Zuhause einer Seelöwenkolonie. Lassen Sie den Tag bei einem gemütlichen Spaziergang ausklingen und genießen Sie die einzigartige Atmosphäre dieses besonderen Ortes.

Tag 7: San Cristobal - Kicker Rock & Puerto Grande

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Schnorchelabenteuer bei Kicker Rock

Am Morgen begeben wir uns auf eigene Faust zur Anlegestelle im Hafen von Puerto Baquerizo Moreno. Dort treffen wir unsere kleine Gruppe und fahren mit dem Boot zur beeindruckenden Felsinsel „Kicker Rock“. Der spanische Name dieser Felsformation lautet „Leon Dormido“ (schlafender Löwe), da die Felsen aus bestimmten Blickwinkeln einem Löwengesicht ähneln (englischsprachige Reiseleitung).

Der Kanal zwischen den beiden Felswänden gehört zu den besten Tauchspots auf den Galapagos-Inseln. Vom Boot aus können wir zahlreiche Vogelkolonien beobachten, darunter Blaufußtölpel und Pelikane. Ausgestattet mit Maske, Schnorchel und Flossen beginnen wir unser Schnorchel-Abenteuer und entdecken die faszinierende Unterwasserwelt der Galapagos-Inseln (optional können Sie einen Neoprenanzug für 10 USD p. P. leihen, die Schnorchelausrüstung wird gestellt). Halten Sie Ausschau nach den vielen Meeresbewohnern, die hier leben, und vielleicht haben wir sogar das Glück, einen Hammerhai zu sehen, der hier häufig gesichtet wird.

Nach einem Mittagessen an Bord geht es weiter nach Puerto Grande. In dieser kleinen Bucht können wir an einem wunderschönen weißen Sandstrand viele Einsiedlerkrebse beobachten. In der näheren Umgebung gibt es Salzwassertümpel, Mangroven und Trockenpflanzen zu besichtigen.

Am Nachmittag kehren wir nach Puerto Baquerizo Moreno zurück, wo wir den restlichen Tag zur freien Gestaltung nutzen können. Nutzen Sie die Zeit, um die Umgebung weiter zu erkunden oder sich einfach zu entspannen und die Eindrücke des Tages Revue passieren zu lassen.

Tag 8: San Cristobal - Santa Cruz

✓ Frühstück

Schildkrötenranch & Charles Darwin Station

Lavatunnel

Am Morgen verabschieden wir uns von San Cristobal und setzen unsere Reise mit einem Schnellboot fort. In etwa zwei Stunden erreichen wir das hübsche und lebendige Touristenörtchen Puerto Ayora auf Santa Cruz. Nach unserer Ankunft genießen wir zunächst ein leckeres Frühstück in einem schönen Restaurant.

Unser nächstes Ziel ist das feuchte Hochland der Insel Santa Cruz. Hier besuchen wir eine Ranch, auf der wir die weltbekannten Galapagos-Riesenschildkröten in ihrer natürlichen Umgebung erleben können (englischsprachiger Guide). Diese gigantischen Tiere, die bis zu 200 Jahre alt werden und ein Gewicht von 300 kg erreichen können, sind ein wahrhaft beeindruckender Anblick. Wir haben die seltene Chance, bis auf wenige Meter an diese majestätischen Kreaturen heranzukommen – ein unvergessliches Erlebnis!

Bevor wir zurückkehren, erkunden wir noch einen nahegelegenen Lavatunnel, der vor Tausenden von Jahren durch glühend heiße Lava geformt wurde. Die Stufen hinab in diesen faszinierenden Tunnel führen uns in eine andere Welt und lassen uns die geologische Geschichte der Galapagos-Inseln hautnah erleben.

Zurück in Puerto Ayora steht der Besuch der berühmten Charles-Darwin-Station auf dem Programm. Hier erfahren wir viel Interessantes über die wissenschaftliche Arbeit und das Schildkröten-Aufzuchtprogramm im Nationalpark Galapagos. Dieser Besuch bietet uns einen tiefen Einblick in die Bemühungen zum Schutz und Erhalt der einzigartigen Tierwelt der Galapagos-Inseln.

Tag 9: Santa Cruz - Unbewohnte Insel

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Expeditionsausflug zur unbewohnten Insel

Heute steht noch einmal ein echtes Highlight auf dem Programm, denn ein Tagesausflug zu einer der unbewohnten Inseln des Galapagos-Archipels darf in unserem Insel-Hopping-Programm natürlich nicht fehlen. Je nach Fahrplan bringt uns unser Ausflugsboot zu einer der beeindruckenden Inseln wie North Seymour, South Plazas, Santa Fe oder Bartolomé.

Bereits auf der Überfahrt lassen sich mit etwas Glück verschiedene Seevögel beobachten und mit noch mehr Glück sogar Delfine, die das Boot begleiten. Jede dieser Inseln begeistert mit ihrer ganz eigenen Landschaft, Vegetation und Tierwelt - von riesigen Fregattvogelkolonien und Blaufußstörpeln über Landleguane und Seelöwen bis hin zu markanten Lavaformationen und spektakulären Aussichtspunkten.

Unser Guide führt uns auf einer spannenden Wanderung über die Insel und gibt interessante Einblicke in die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt. Nach dem Mittagessen an Bord bleibt je nach Route Zeit zum Schwimmen oder Schnorcheln an einem der traumhaften Strände oder in einer geschützten Bucht. Gegen Abend sind wir zurück im Hotel in Puerto Ayora.

Tag 10: Santa Cruz - optionale Ausflüge

✓ Frühstück

Freizeit in Puerto Ayora

Optional: Ausflug Bucht-Tour „Tour de Bahia“

Optional: Expeditionsausflug auf eine unbewohnte Insel

Heute haben wir den Tag zur freien Verfügung, um Puerto Ayora in unserem eigenen Tempo zu erkunden. Beginnen Sie den Tag entspannt auf dem Fischmarkt, wo Sie den Fischern zusehen und lokale Spezialitäten probieren können.

Für einen entspannten Strandtag bietet sich die Tortuga Bay an, ein wunderschöner Strand mit weißem Sand und türkisfarbenem Wasser. Ein kurzer Wanderweg führt Sie dorthin und bietet wunderschöne Ausblicke.

Alternativ können Sie einen optionalen Ausflug buchen:

Optionaler Ausflug 1: Bucht-Tour „Tour de Bahía“ Entdecken Sie auf der „Tour de Bahía“ die Küstenschönheiten von Santa Cruz: die Seelöwenkolonie an der „Lobería“, den „Canal del Amor“ und die „Playa de los Perros“ mit ihren Meerechsen. Genießen Sie das Schnorcheln im kristallklaren Wasser und die faszinierende Unterwasserwelt der Galapagos-Inseln (optional 57 USD p. P.).

Optionaler Ausflug 2: Expeditionsausflug auf eine unbewohnte Insel Erkunden Sie eine der faszinierenden unbewohnten Inseln des Galapagos-Archipels, wo Sie in unberührter Natur eintauchen, einzigartige Tierarten beobachten und die außergewöhnliche Flora und Fauna dieser Inseln erleben können. Genießen Sie die Schönheit und Abgeschiedenheit dieser unberührten Umgebung (optional 308 USD p. P.).

Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen und lassen Sie die Eindrücke dieser einzigartigen Inselwelt auf sich wirken.

Tag 11: Santa Cruz - Insel Isabela

✓ Frühstück

Überfahrt nach Isabela

Strände Isabela

Optional: Radtour zur Schildkröten-Aufzuchtstation & den Feuchtgebieten

Nach dem Frühstück geht es direkt mit dem Schnellboot zur größten Insel des Archipels, nach Isabela (Fahrzeit: ca. 2 Std.). Bei Ankunft empfängt uns ein Guide, bringt uns in unser gemütliches Hotel im ruhigen Fischerdorf Puerto Villamil und gibt uns einen kurzen Überblick über die geplanten Aktivitäten auf der Insel.

Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung – perfekt, um direkt in das entspannte Lebensgefühl Isabelas einzutauchen. Der traumhafte, kilometerlange Sandstrand beginnt nur wenige Schritte vom Ort entfernt. Ob Sonnenbaden, Baden im Pazifik oder ein Spaziergang entlang der Küste: Immer wieder begegnen wir hier den endemischen Meerechsen, die sich auf den Lavasteinen in der Sonne wärmen – ein typisches Bild auf Galápagos.

Optional buchbar: Radtour zur Schildkrötenstation & den Feuchtgebieten Für die Abenteuerlustigen unter Ihnen bietet sich am Nachmittag ein optionaler Halbtagesausflug per Fahrrad an. Diese Tour kombiniert sportliche Aktivität mit spannenden Naturerlebnissen. Zunächst besuchen wir das „Centro de Crianza“, eine Aufzuchtstation für Galápagos-Riesenschildkröten, wo wir Tiere in verschiedenen Altersstadien sehen und mehr über den Schutz dieser faszinierenden Spezies erfahren. Anschließend geht es weiter zu den „Humedales“, einem artenreichen Feuchtgebiet mit Mangroven, Salzwasserlagunen und Lavaformationen. Entlang eines rund 6 km langen Weges erwarten uns Highlights wie der „Muro de las Lágrimas“ (Tränenmauer), der Aussichtspunkt „Mirador de Los Tunos“, die romantische Playa del Amor sowie zahlreiche Flamingos, Stelzenläufer, Krabben und andere Tiere (ab 2 Personen ca. 95 USD p. P., englischsprachiger Guide).

Tipps für den Abend: Lassen Sie den Tag ganz entspannt bei frischer Ceviche am Strand ausklingen. Mit einem kühlen Getränk in der Hand und dem Sonnenuntergang über dem weiten Pazifik genießen Sie einen der magischsten Momente dieser Reise – ein Erlebnis, das lange nachwirkt.

Tag 12: Isabela Wanderung zum Sierra Negra

✓ Frühstück ✓ Mittagessen

Wanderung auf den Vulkan Sierra Negra & Vulkan Chico

Heute wird es wieder aktiv: Decken Sie sich am Morgen mit ein paar zusätzlichen Snacks ein, bevor wir in das grüne Hochland der Insel Isabela aufbrechen (englischsprachiger Guide). Nach etwa 30 Minuten erreichen wir die Ausläufer des Vulkans Sierra Negra. Von dort aus starten wir unsere Wanderung gemeinsam mit einer privaten Reiseführung durch unberührte Natur bergauf.

Nach etwa einer Stunde erreichen wir den imposanten Kraterrand. Oben angekommen, genießen wir einen umwerfenden Blick in den riesigen Kraterboden. Mit einer Höhe von 1.124 m und einem Durchmesser von rund 9 km zählt der Sierra Negra zu den größten aktiven Vulkankesseln der Erde. Besonders eindrucksvoll ist der noch deutlich erkennbare Lavastrom des Ausbruchs von August 2005.

Unsere Wanderung führt uns weiter entlang des Kraterrands durch eine karge, fast surreal wirkende Mondlandschaft aus erkalteter Lava bis zum kleinen, noch rauchenden Seitenkrater Vulkan Chico. Hier erleben wir die jüngere Vulkangeschichte der Galápagos-Inseln hautnah und genießen fantastische Ausblicke auf Isabela und die Nachbarinsel Fernandina.

Zur Stärkung unterwegs erhalten Sie von Papaya Tours ein Lunchpaket, das Sie inmitten dieser beeindruckenden Vulkanlandschaft genießen können – ein echtes Erlebnis!

Nach einer kurzen Rast wandern wir auf dem gleichen Weg zurück und erreichen am Nachmittag wieder Puerto Villamil. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Lassen Sie ihn entspannt am wunderschönen Sandstrand ausklingen oder erkunden Sie die Umgebung des Fischerdorfs – ein gelungener Abschluss eines aktiven Tages.

Tag 13: Isabela - optionale Ausflüge

✓ Frühstück

Optional: Bucht-Tour „Las Tintoreras“

Optional: Schnorchelausflug „Los Tuneles“

Genießen Sie einen entspannten Tag in Puerto Villamil, dem charmanten Hauptort der Insel Isabela. Beginnen Sie den Tag mit einem gemütlichen Frühstück und machen Sie anschließend einen Spaziergang entlang des schönen, von Kokospalmen gesäumten Strandes oder entspannen Sie sich einfach am Strand und genießen Sie die Sonne.

Wenn Sie tiefer in die Tierwelt der Galapagos-Inseln eintauchen möchten, empfehlen wir Ihnen heute einen optionalen Ausflug zu buchen:

Optionaler Ausflug 1: Bucht-Tour „Las Tintoreras“ Die Tour führt zur Inselgruppe „Las Tintoreras“, bekannt für ihre Galapagos-Haie (Tintoreras). Auf einem Rundgang über die Insel erleben Sie die endemische Tierwelt der Galapagos-Inseln, inklusive Meeresechsen, Blaufußtölpel und Seelöwen (ca. 82 USD p. P.).

Optionaler Ausflug 2: Schnorchelausflug „Los Tuneles“ Der Schnorchelausflug beginnt mit einer Bootsfahrt zu den vulkanischen Felsformationen und unterirdischen Tunneln im Meer. Beim Schnorcheln entdecken Sie die reiche Meeresfauna der Galapagos-Inseln, inklusive bunter tropischer Fische, Meeresschildkröten und Mantarochen (ca. 168 USD p. P.).

Gestalten Sie den Tag ganz nach Ihren Wünschen, ob entspannt am Strand oder auf einem spannenden Ausflug, und genießen Sie die Vielfalt und Schönheit der Insel Isabela.

Tag 14: Isabela - Santa Cruz

✓ Frühstück

Flug von Baltra nach Quito

Bevor wir wieder auf die Insel Santa Cruz zurückreisen, steht uns der Vormittag zum Baden und Schnorcheln zur Verfügung. Der Strand von Puerto Villamil erstreckt sich fast 4 km entlang der Küste. Flacher Sand und kristallklares, seichtes Wasser machen ihn ideal zum Schwimmen oder Entspannen.

Entlang des Strandes können wir zahlreiche „Iguanas“ beobachten, die sich auf den Felsen sonnen. Wer die Unterwasserwelt noch einmal erleben möchte, kann zur Schnorchel-Bucht „Concha Perla“ in Hafennähe laufen. Die geschützte Bucht zwischen den Mangroven eignet sich hervorragend zum Schnorcheln mit Seelöwen, Schildkröten, Rochen, unzähligen Fischen und Galapagos-Pinguinen. Zum Mittagessen empfiehlt sich ein typisches „almuerzo“, ein Tagesmenü, das in vielen Restaurants angeboten wird.

Am Nachmittag werden wir vom Hotel abgeholt und zum Hafen gebracht, von wo aus wir mit einem Schnellboot nach Santa Cruz übersetzen. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung. In der hübschen Hafenstadt Puerto Ayora gibt es zahlreiche kleine Restaurants und Ausgehmöglichkeiten – ideal, um den Abend ganz nach Ihren Wünschen zu gestalten.

Tag 15: Abreise Galapagos - Guayaquil/ Quito - Heimflug

✓ Frühstück

Heute heißt es Abschied nehmen. Von Puerto Ayora geht es über das Hochland zum Flughafen von Baltra. Wir fliegen nach Guayaquil oder Quito, von wo aus wir unseren Rückflug in Richtung Europa antreten.

Wir wünschen Ihnen eine gute Heimreise und hoffen, dass Sie viele unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause nehmen!



Tag 16: Willkommen zu Hause

Willkommen zu Hause in Deutschland, Österreich oder der Schweiz. Wir hoffen Sie hatten eine tolle Reise mit vielen unvergesslichen Erlebnissen.